



Maximaler Praxisbezug steht im Zentrum der Unternehmerschule.

UNTERNEHMER RÜSTEN SICH FÜR DIE ZUKUNFT

Gesellschaftliche Veränderungen, hoch individuelle Kundenbedürfnisse, die eigene Nachfolgereglung – viele KMU stehen vor einem Wandel, mit neuen Herausforderungen und Chancen. Die Unternehmerschule liefert KMU-Chefs und Führungskräften konkrete Werkzeuge, um diesen Wandel erfolgreich zu meistern.

Um als Unternehmer fit zu bleiben, braucht es echte Sportlerqualitäten: Durchhalten, Kraft und Ausdauer für eine erfolgreiche Mitarbeiter- oder Unternehmensführung; ein fokussierter Blick aufs Ziel und nicht zuletzt regelmässiges Training. Weiterbildung ist wichtig, sie hält uns fit für den Geschäftsalltag. Doch den ersten Schritt zu machen kostet Überwindung.

Praxisorientiertes Training

Bei der «Unternehmerschule KMU/Gewerbe» stehen die Teilnehmer und ihre unternehmerischen Herausforderungen im Zentrum. Die aktuellen und konkreten Themen aus dem Arbeitsalltag bestimmen den Unterrichtsinhalt, der Lehrplan ist flexibel. Bei Themen wie Strategie, Steuern, Marketing, Recht, Finanzierung, Unternehmens- oder Mitarbeiterführung wird das unternehmerische Wissen, Denken und Handeln – mit maximalem Praxisbezug gezielt gestärkt. Die Praxistrainer sind selbst in verschiedenen Branchen als Führungskräfte oder Unternehmer tätig.

Die Unternehmerschule ist konkret auf kleine KMU ausgerichtet, weil ein Dreimannbetrieb oftmals nicht dieselben Führungs- oder Marketinginstrumente benötigt, als ein Unternehmen mit 200 Mitarbeitenden.

Die richtigen Fragen stellen

An einzelnen Unterrichtsabenden werden die wichtigsten Aspekte der Unternehmensführung vermittelt. «Wir können die Unternehmerschüler nicht in jedem Thema zu Spezialisten ausbilden. Dank des ergänzten Wissens stellen sie aber z.B. dem Treuhänder die richtigen Fragen», so Marcel Burkart, Geschäftsführer und Inhaber der Unternehmerschule. «Oder sie bereiten sich gut auf ein Finanzierungsgespräch vor und lernen, auf welche Details die Bank beim Businessplan besonders kritisch achtet.»

Austauschen, vernetzen, profitieren

Während den Trainingslektionen und im informellen Pausenaustausch vernetzen sich die Teilnehmenden mit anderen regionalen Führungskräften und knüpfen nicht selten nachhaltige Geschäftsbeziehungen.

Unterstützung der SZKB

Damian Freitag, Leiter Firmenkunden bei der Schwyzer Kantonalbank, ist überzeugt, dass bestehende oder künftige KMU-Chefs an der Unternehmerschule ihre Kompetenzen gezielt stärken können: «Der Garagist ist der Fachmann für Autos, und der Metzger weiss alles über die Ver-

arbeitung von Fleisch. Machen sich diese Fachleute selbstständig oder führen ein wachsendes Unternehmen, ist Know-how gefragt, das über dieses Spezialwissen hinausgeht. Diese Unternehmer und Unternehmerinnen spricht die Unternehmerschule an. Die Themen garantieren eine einfache Umsetzung in die unternehmerische Praxis. Gleichzeitig lernen sie weitere Führungskräfte aus der Region kennen und erweitern ihr Netzwerk. Deshalb unterstützen wir die Unternehmerschule.»

NÄCHSTER LEHRGANGSTART

7. Mai 2019 in Pfäffikon SZ
45 Module
jeweils Dienstags
18.45 Uhr – 22.00 Uhr

Optimal mit dem Geschäfts- und Familienalltag vereinbar, da Hausaufgaben- und prüfungsfrei.

[LINK www.unternehmerschule.ch](http://www.unternehmerschule.ch)